

# Gartenreise Rom

**23.09. – 29.09.2018**

*Garten heißt nicht nur Frühjahrsblühen und Sommerpracht,  
sondern heißt vor allem: die tägliche Ankunft des Unvermuteten.*

*Jürgen Dahl*

**Diese Gartenreise wird uns an Orte führen, wo wir Unvermutetes entdecken werden und auch bekannte Paläste, Plätze und Kunstwerke wiederentdecken.**

## Geplanter Programmablauf:

### **1.Tag: Sonntag, 23.9.2018**

Morgens Abfahrt mit dem Bus nach Berlin Tegel.  
Dort startet unser Flug 11:40 Uhr - Ankunft in Rom/  
Fiumicino 14:00 Uhr.

Vom Flughafen geht es in die italienische Hauptstadt.  
Wir treffen dort unseren Stadtführer und erleben  
erste Eindrücke der ewigen Stadt, in die alle Wege  
führen: modernes Leben zwischen römischer Antike -  
Palatin, Forum Romanum & Kolosseum -  
Renaissance und Vatikan.



Unsere Rundfahrt endet an unserem Hotel.

Am Abend stimmen wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen auf unsere römischen Tage ein.

### **2.Tag: Montag, 24.9.2018 - Die Wiege des Katholizismus**



Heute fahren wir in den Vatikan! Bei einer geführten Besichtigung durch die Gärten des Vatikans erleben wir ein herrliches Arboretum, entstanden aus Geschenken internationaler Papstbesucher. 44ha ist der Vatikanstaat groß und die Hälfte der Fläche ist Grünanlage.

90 Brunnen sowie Gartenanlagen im englischen, italienischen, französischen und amerikanischen Stil schaffen eine unglaubliche Oase der Kontemplation.

Im 13. Jh. waren die Gärten in erster Linie ein Klostergarten für medizinische Gewächse und Nutzgarten. Im Mittelalter verlor der Garten diese Bedeutung und ab dem 16. Jh. wurde er mehr und mehr zum Ort der Kontemplation des Papstes.

Im Anschluss haben wir die Gelegenheit zu einer kleinen Pause im vatikanischen Café. Danach widmen wir uns der großen Kunst bei einer Führung durch die Museen des Vatikans, die herrlich restaurierte Sixtinische Kapelle und weiter - vorbei an der päpstlichen Garde – erleben wir den überwältigend schönen Dom von Sankt Peter.  
Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

### 3.Tag: Dienstag, 25.9.2018 - Große Gärten im Süden Roms

Ca. 100 km von Rom entfernt liegt die wohl romantischste Gartenanlage Italiens. Entstanden auf den Ruinen der mittelalterlichen Stadt Ninfa wurde sie von der New York Times als der romantischste Garten der Welt bezeichnet. Nur an wenigen Tagen geöffnet bietet er auf 8 ha Raum für 1300 botanische Arten. Einst wurde die kleine Stadt von Päpsten und Adligen beherrscht. Ninfa, das unweit der ehemaligen pontinischen Sümpfe liegt, wurde vom Historiker Ferdinand Gregorovius als das Pompeji des Mittelalters bezeichnet.



Der ökologisch geführte Garten wird heute von einer Stiftung erhalten und steht unter dem Schutz des WWF.

Nach einer Führung durch den paradiesischen Garten werden wir nach einer kleinen Fahrt im Garten der Landriana erwartet. Der Landsitz in Tor San Lorenzo im Süden Roms blüht von Frühling bis Herbst. Magnolien, Zwiebelpflanzen, ein wundervoller Apfelgarten und die *Rosa chinensis Mutabilis* bezaubern durch das Gartenjahr die Gäste. Nur 5 km vom Meer liegt der Garten der Familie Gallerati-Scotti, die das Anwesen in den 1950er Jahren bei einer Auktion erwarb. In diesem Garten genießen wir einen italienischen Brunch! Am frühen Nachmittag kehren wir wieder nach Rom zurück. Abendessen optional.

### 4.Tag: Mittwoch, 26.9.2018 - Bernini versus Borromini



Die beiden Künstler des 17. Jh. waren einander in tiefer Abneigung verbunden. Borromini galt zu seiner Zeit – dank seiner Arbeiten am Dom von Mailand – schon als renommierter Bildhauer, als der verhältnismäßig unbekanntere Bernini ihm auf der Baustelle des Piazza Barberini als Baumeister vorgesetzt wurde. Bernini nannte den Borromini verächtlich einen ‚Steinmetzgesellen‘.



Diesen beiden Künstlern, deren Arbeiten wie kein anderer das barocke Rom prägten, ist der Tag gewidmet. Ein Spaziergang durch den Park der Villa Borghese führt zur gleichnamigen Galerie mit den wohl bekanntesten Statuen des Bernini.

Der Rundgang geht vorbei an der Piazza Barberini mit der Fontana del Tritone von Bernini, vorbei am Palazzo Barberini (heute National Galerie antiker Kunst). Die Fassade des Palastes ist ein Werk Berninis. Im Palazzo befindet sich ein von Bernini und ein von Borromini gestaltetes Treppenhaus. Von der Piazza di Spagna mit der Fontana della Barcaccia von Bernini geht es weiter zur Piazza Navona. Der Palazzo Spada ist das letzte Ziel des Rundganges. Berühmt ist er für die Galerie von Borromini.

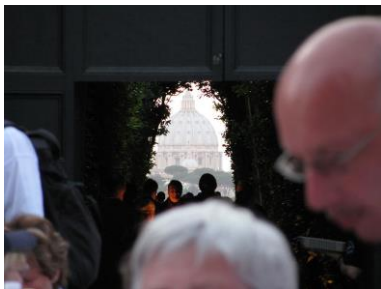
Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

## 5.Tag: Donnerstag, 27.09.2018 - Raus aus der Stadt

Tagesausflug in die grüne Umgebung Roms: seit einigen Jahren kann man die Gärten der päpstlichen Sommerresidenz in Castelgandolfo besuchen. Hier war zunächst die Residenz von Kaiser Domitian, später der Adelssitz der Familie Gandolfi und der Savelli. Papst Clemens VIII beschlagnahmte 1596 die Residenz. Und seit fast 400 Jahren wird der Ort als Sommerresidenz der Päpste genutzt. Seit Papst Franziskus im Oktober 2016 verkündete, die Sommerresidenz nicht mehr nutzen zu wollen, wurde diese in ein Museum umgewandelt. Das Areal umfasst 55 ha mit den päpstlichen Villen, einem Biobauernhof und einen wunderschönen großen Garten, der bereits seit 2014 zugänglich ist. Der geführte Besuch bietet einen Spaziergang zu den botanischen Sehenswürdigkeiten der Gärten und in die reiche Sammlung historischer Fundstücke und Kunstwerke aus der antiken Villa Domitians.

Erholung finden wir nach Castelgandolfo bei einer Weinprobe mit typischen Weinen der Albaner Berge den Albanus Mons wie schon die alten Römer die Region nannten. Anschließend Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

## 6.Tag: Freitag, 28.9.2018 - Ein Vormittag auf dem Aventin



### *Tuitio fidei et obsequium pauperum*

(Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) ist der Wahlspruch des Malteser Ordens der einst von Napoleon aus Malta vertrieben wurde und sich dann in Italien ansiedelte. Touristen lieben den magischen Blick auf die Kuppeln von Sankt Peter, den man durch das Schlüsselloch des Priorats in Rom erhaschen kann. Der Garten ist eine Oase der Ruhe im lauten Rom.

7800 qm groß ist der Parco Savello, auch Garten der Orangen (giardino degli Aranci) genannt. Er liegt auf dem Aventin Hügel und gehört zum Stadtteil Ripa. Von hier hat man eine wundervolle Sicht auf Rom. Seinen Namen hat der Garten von den dort wachsenden Bitterorangen. Ursprünglich gehörte das Areal der Familie Savelli die hier Ende des 13. Jh eine Festung hatte.



Der Nachmittag steht für individuelle Aktivitäten in Rom zur Verfügung. Abendessen optional.

## 7.Tag: Samstag, 29.9.2018 - Heimreise

Nach einem zeitigen Frühstück bringt uns der Bus zum Flughafen. Abflug 10:20 Uhr – Ankunft in Berlin Tegel 12:35 Uhr. Dort erwartet uns der Bus und bringt uns zurück nach Leipzig.

Preis pro Person im DZ:

**1.240,00 € pro Person**  
**240,00 € EZ-Zuschlag**

Leistungen:

- ✓ Bustransfer von Leipzig zum Flughafen Tegel und zurück
- ✓ Direktflug Berlin – Rom/ Fiumicino – Berlin
- ✓ Bustransfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ✓ Stadtrundfahrt Rom (4 Std.) mit dem Bus
- ✓ 6x Übernachtung / FB im zentral gelegenen \*\*\* Hotel
- ✓ 6x Citytaxe Rom
- ✓ 3x Abendessen
- ✓ Bustransfer Hotel – Vatikan - Hotel
- ✓ Eintritt Vatikanische Museen  
Führung Museen und Basilika (3 Std.)
- ✓ Ganztagsausflug Bus Ninfa / Landriana
- ✓ Eintritt Ninfa und Parkführung
- ✓ Eintritt Landriana
- ✓ Mittagssnack Landriana
- ✓ Bustransfer Hotel - Innenstadt - Hotel
- ✓ Ganztagsführung Barberini u. Galleria corsini
- ✓ Eintritt Palazzo Barberini und Galleria corsini
- ✓ Eintritt Galeria Spada
- ✓ Bustransfer und Eintritt Priorat des Ordens von Malta
- ✓ Bus ganztags Rom - Castelgandolfo - Rom
- ✓ Eintritt und Führung Gärten und Villa des Papstsitzes
- ✓ Guide ganztags in Castelgandolfo
- ✓ Weinbergbesuch, Weinprobe und Snack
- ✓ Audioguides
- ✓ Reisebegleitung Frau Noack

Nicht im Reisepreis inkl.:

- ❖ Reiserücktrittskostenversicherung  
(Gruppentarif 2,7 % vom Reisepreis bei mind. 10 Teilnehmern)
- ❖ 2x Abendessen á 25,00 €
- ❖ Getränke zu den Mahlzeiten